

Aargauer Zeitung

LENZBURG

Skulptur «total entspannt»: Ein neuer Bewohner zieht in die Widmi

Ein Werk von Künstler Hans Thomann soll gut sichtbar in Lenzburg platziert werden. Das hat es damit auf sich.

Michael Hunziker

04.12.2023, 05.00 Uhr



So präsentiert sich die Skulptur «total entspannt». Schon bald soll sie in Lenzburg liegen.

zvg/Hans Thomann

Neuer Bewohner zieht in die Widmi

Skulptur «total entspannt» von Hans Thomann soll gut sichtbar in Lenzburg platziert werden.

Michael Hunziker

Ein grosser Mann, der friedlich auf einer Wiese liegt: «total entspannt» lautet der Name der Skulptur von Künstler Hans Thomann, die in Lenzburg platziert, zum Wahrzeichen des neuen Wohnquartiers in der Widmi werden soll, «als Zeichen des menschlichen Zusammenlebens», wie im Beschrieb steht. Dieser ist Bestandteil des Baugebots, das bis 27. Dezember öffentlich aufliegt.

Als Bauherrschaft tritt die Einwohnergemeinde Lenzburg auf. Der Standort im Widmipark wurde von der Kulturkommission der Stadt sowie dem Künstler vorgeschlagen und vom Stadtrat genehmigt. Der Hintergrund: Die Kulturkommission plant einen Kunstführer. Ein privater Spender hat sich bereit erklärt, einen grossen Teil der Kosten zu tragen. Mit der Finanzierung des Kunstführers will er der Stadt zusätzlich ein neues Kunstwerk schenken.

Gemäss Beschrieb ist es nicht das erste Mal, dass der Spender den Kunstführer und das Werk verbindet und einer Gemeinde und der Bevölkerung an einem gemeinsamen Anlass übergibt. Wie der Spender heisst, ist nicht bekannt. «Er möchte anonym bleiben», lautet die Antwort auf die entsprechende Frage bei der Abteilung



In der Widmi ist ein grosses neues Wohnquartier entstanden.

Bild: Alex Spichale

Standortentwicklung und Kommunikation der Stadt. Das Kunstwerk «total entspannt» habe der Spender ausgewählt und das Geschenk an die Bedingung geknüpft, es für die Öffentlichkeit gut sichtbar zu platzieren.

Die Tätigkeiten am Kunstführer sind in diesem Jahr angepackt worden. Die Arbeitsgruppe besteht aus Friederike Schmid, Inhaberin der Firma combyart.ch als Projektleiterin, Marc Philip Seidel, Delegierter der Stiftung Museum Burghalde und Leiter des Museums Burghalde, sowie den Kulturkommissionsmitgliedern Silvia Vögeli und Werner Christen.

Wann genau die Platzierung des Kunstwerks erfolgt, könne

erst nach Abschluss des Baugebotsverfahrens festgelegt werden, hält die Abteilung Standortentwicklung und Kommunikation fest. Im Moment befindet sich die Skulptur in der Fondation WhiteSpaceBlackBox in Neuchâtel, wo sie abgeholt wird. Die Transportkosten von voraussichtlich 2100 Franken übernimmt die Stadt. Vorgesehen sei die Einweihung der Skulptur dann zusammen mit der Vorstellung des Kunstführers nach den Frühlingferien 2024.

Der Bestand an Kunstwerken im öffentlichen Raum werde ideal ergänzt durch das Werk eines national bekannten, zeitgenössischen Künstlers, antwortet die Abteilung Standortentwicklung und Kommunikation

auf die Frage nach der Bedeutung des Projekts. Die Kulturkommission hoffe, dass das neue Werk den Widmipark bereichere, insbesondere auch deshalb, weil sich das Werk je nach Jahreszeit anders präsentiere.

Gemäss Beschrieb hat die Skulptur aus Aluminium – die Länge beträgt 5,5 Meter – die ideale Masse für ein Wohnquartier, ein grosses, aber nicht mächtiges Werk. Der Mensch spiele im Schaffen von Hans Thomann eine wichtige Rolle, oft in Verbindung mit religiösen oder philosophischen Themen, wird zum Künstler ausgeführt. Der Bildhauer, Maler und Zeichner mit Jahrgang 1957 lebt und arbeitet in St. Gallen und Tschagguns (A).